



24/SVV/1307

Antrag
öffentlich

"Havelspangen"-Planung endlich beginnen

<i>Einreicher:</i> Fraktion AfD	<i>Datum</i> 19.11.2024
------------------------------------	----------------------------

<i>geplante Sitzungstermine</i> 04.12.2024	<i>Gremium</i> Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	<i>Zuständigkeit</i> Vorberatung
---	---	-------------------------------------

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie der von den Bürgern im Rahmen des Bürgerhaushalts 2023/24 auf TOP 8 gesetzte Prioritätsvorschlag einer Ortsumgehung inklusive dritter Havelbrücke (die sogenannte „Havelspanne“) realisiert werden kann, insbesondere hinsichtlich des Zeitrahmens vor dem Hintergrund gestiegener Baukosten.

Der Stadtverordnetenversammlung ist bis zum Ende des 1. Quartals 2025 zu berichten.

Begründung:

Die Potsdamer Bürger wollen unvermindert seit Jahrzehnten eine Ortsumfahrung inklusive einer dritten Havelbrücke, aufgrund des vermehrten Zuzugs und den daraus entstehenden Staus, der Unattraktivität des Öffentlichen Nahverkehrs und des berufsnotwendigen Pendelverkehrs mit dem eigenen Auto. Die Ortsumgehung würde erheblich den Innenstadtautoverkehr mindern, was auch dem Konzept „autoarme Innenstadt“ entspräche.

Aufgrund der gestiegenen Bau- wie auch der Baufinanzierungskosten sowie der Planungshorizonte für den Bundesverkehrswegeplan ist eine Neuprüfung des von den Bürgern gewollten Vorhabens dringend erforderlich, um zeitnah dessen Realisierung anzugehen.

Anlagen:

Keine

gez. Chaled-Uwe Said